

Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Felix Bohnacker (KV Bodenseekreis)

Änderungsantrag zu K1

Von Zeile 77 bis 79 einfügen:

den Märkten von morgen bestehen. Deshalb soll Baden-Württemberg so schnell wie möglich, spätestens jedoch bis 2035 klimaneutral werden. Darüber hinaus streben wir an, die Emissionen in den unmittelbar vor uns liegenden Jahren besonders stark zu senken. Wir wollen unseren Beitrag dafür leisten, die globale Erhitzung unterhalb des kritischen Werts von 1,5 Grad zu halten.

Begründung

Eine kürzlich vom Wuppertal Institut im Auftrag von Fridays for Future erstellte Studie (https://fridaysforfuture.de/wp-content/uploads/2020/10/FFF-Bericht_Ambition2035_Endbericht_final_20201011-v.3.pdf) kommt zu dem Schluss, dass es zur Einhaltung des 1,5 °C-Ziels erforderlich ist, dass Deutschland bis spätestens 2035 klimaneutral wird. Ein linearer Reduktionspfad genügt jedoch nicht, stattdessen müssen die Emissionen insbesondere in den nächsten Jahren besonders stark sinken.

Folglich müssen sich die Ziele für Baden-Württemberg an diesen Erkenntnissen orientieren.

Unterstützer*innen

Julia Rang (KV Bodenseekreis); Anna Hochmuth (KV Bodenseekreis); Maren Leber (KV Bodenseekreis); Barbara Wagner (KV Bodenseekreis); Gerhard Leiprecht (KV Bodenseekreis); Christine Heimpel (KV Bodenseekreis); Tizio Pfänder (KV Bodenseekreis); Joachim Hopp (KV Bodenseekreis); Sabine Witzigmann (KV Bodenseekreis); Sonja Würden (KV Bodenseekreis); Birgit Zauner (KV Bodenseekreis)